

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	8
1.1 Untersuchungsgegenstand und Zielsetzung	11
1.2 Aufbau und Methodik der Arbeit	12
2 Die polizeiliche Vernehmung	14
2.1 Kommunikationstheoretische Aspekte.....	15
2.2 Begriffsbestimmung und Aufbau einer Vernehmung	18
2.3 Rechtliche Grundlagen.....	21
2.4 (Sozial)psychologische Grundlagen.....	23
2.5 Der Einfluss von Kultur	25
3 Die Türkeistämmigen in Deutschland	27
3.1 Vom „Gastarbeiter“ zu Migranten	27
3.2 Heterogenität und sozialstrukturelle Merkmale	28
3.3 Herkunftskulturelle Orientierungen	32
3.3.1 Wertesystem und Normen	37
3.3.2 Ausprägung nach Hofstede's Kulturdimensionen	38
3.3.3 Verbale und nonverbale Kommunikation	41
4 Die fragile Interaktion mit dem „Fremden“	43
4.1 Das Verhältnis zwischen Polizei und „Fremden“	43
4.1.1 Kriminologisch-kriminalistische Diskurse.....	44
4.2 Bisherige Forschungen zum Untersuchungsgegenstand.....	46
4.2.1 Der interkulturelle Kommunikationskonflikt.....	46
4.2.2 Andere wissenschaftliche Arbeiten.....	49

4.3	Kursorischer Überblick über Ursachenfaktoren.....	50
5	Forschungsmethode.....	54
5.1	Vorüberlegungen.....	54
5.2	Experteninterviews als Erhebungsinstrument.....	55
5.2.1	Die befragten Experten.....	57
5.2.2	Problemzentriertes, (leitfadengestütztes) Interview.....	58
5.2.3	Transkription der Interviews.....	61
5.3	Datenauswertung mittels qualitativer Inhaltsanalyse.....	62
5.4	Gütekriterien.....	65
6	Darstellung der Ergebnisse.....	67
6.1	Das Phänomen der fragilen Vernehmungskommunikation.....	68
6.1.1	Die Kommunikationsmuster des Phänomens.....	72
6.2	Ursachenfaktoren und Erklärungsansätze.....	75
6.2.1	Sozialpsychologische Faktoren.....	76
6.2.1.1	Divergierender Habitus als Beziehungsblockade.....	76
6.2.1.2	Gegenseitige Vorbehalte und negative Stereotypen.....	77
6.2.2	Subkulturelle Faktoren.....	79
6.2.2.1	Polizeikultur bzw. „Cop Culture“.....	79
6.2.2.2	Die Figur des „marginal man“.....	79
6.2.3	Migrationsspezifische Faktoren.....	81
6.2.3.1	Geringere Loyalitätsbindung zur fremden Polizei.....	81
6.2.3.2	Hybride Identitätsform.....	82
6.2.3.3	Randständigkeit und Ausgrenzungserfahrungen.....	83
6.2.4	Kultur- und erziehungsspezifische Faktoren.....	85

6.2.4.1	Tradiertes Polizeibild und Erziehung im Widerspruch ...	85
6.2.4.2	Das christliche Schuld- und Vergebungsdispositiv	86
6.2.4.3	Gesichtswahrung und Kommunikationsstil.....	87
6.2.4.4	Polizei als Konfliktstörer	90
6.2.4.5	Geringere Autoritätshörigkeit gegenüber der Polizei.....	91
6.2.4.6	Kollektivkultur begünstigt Konfliktfähigkeit	92
6.3	Kritische Bewertung und Diskussion der Ergebnisse	93
6.3.1	Das Phänomen und seine Kommunikationsmuster	93
6.3.2	Ursachenfaktoren	95
6.3.2.1	Sozialpsychologische Faktoren	95
6.3.2.2	Kultur- und erziehungsspezifische Faktoren	96
6.3.2.3	Subkulturelle Faktoren	98
6.3.2.4	Migrationsspezifische Faktoren.....	99
6.4	Handlungsempfehlungen für Vernehmer	100
6.4.1	Vorbereitung.....	100
6.4.2	Kontaktphase.....	101
6.4.3	Belehrung	103
6.4.4	Vernehmung zur Sache	104
7	Fazit und Ausblick.....	108
	Literatur- und Quellenverzeichnis	113
	Eidesstattliche Erklärung.....	125
	Anlagen	126